



# „Trauer im Fokus“ (2026 – 023)

## Inhalt:

In unserer Gesellschaft und im Alltag findet die Trauer Einzelner oft keinen Platz. Umso wichtiger ist es, dass wir in hospizlichen Kontexten Möglichkeiten schaffen, diesen Menschen Raum zu geben. Ebenso wie bei der Begleitung von sterbenden Menschen und deren Angehörigen ist es unerlässlich, sich auch auf die Begleitung von Trauernden vorzubereiten – durch Selbstreflexion und das Aneignen grundlegender Kenntnisse über Trauerprozesse.

Ein wesentlicher Teil der Fortbildung ist die Auseinandersetzung mit den eigenen Trauererfahrungen:

- Wie konnten bislang eigene Trauererfahrungen verarbeitet werden?
- Welche Kraftquellen standen zur Verfügung?

Diese persönlichen Reflexionen werden durch Kenntnisse aus der Trauerforschung ergänzt.

An einem zweiten Wochenende vertiefen die Teilnehmenden ihr Wissen in Gesprächsführungstechniken im Umgang mit Trauernden und beschäftigen sich mit weiteren Methoden. Sie erhalten praktische Hilfestellungen für die konkrete Arbeit in der Familie, im Trauercafé oder beim Hausbesuch. Der Bogen spannt sich von Kommunikation über praktisches Handeln bis hin zur Entwicklung konkreter Projektideen.

Wir laden Sie herzlich ein, an dieser Fortbildung teilzunehmen und gemeinsam Wege zu finden, trauernden Menschen beizustehen.

- Wann:** Samstag, den 07. November 2026, 09:30 – 17:00 Uhr  
und  
Samstag, den 14. November 2026, 09:30 – 17:00 Uhr
- Wo:** KEB/ Fabi Osnabrück, Große Rosenstraße 18, 49074 Osnabrück
- Kosten:** 200,00 Euro
- Zielgruppe:** Ehrenamtliche der ambulanten und stationären Hospizarbeit
- Referentin:** Birgit Lemper, Dipl. Religionspädagogin, Trauerbegleiterin (BVT), Leiterin der Katholischen Erwachsenenbildung Osnabrück und Elke Peters, Referentin beim LSHPN, Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Trauerbegleiterin für Kinder und Jugendliche.
- Leitung:** Elke Peters, Referentin LSHPN



### Anmeldung:

Aus förderrechtlichen Gründen können nur Anmeldungen von Mitgliedern der Trägerorganisationen, die gemeinnützig sind, berücksichtigt werden.

Bitte melden Sie sich über unser Anmeldeportal auf unserer Homepage an:

<https://www.hospiz-palliativ-nds.de/lshpn-termine/>

Der Veranstaltungspreis beinhaltet die fachlichen Inhalte. Bei Präsenzveranstaltungen sind Verpflegung und – bei mehrtägigen Veranstaltungen – Übernachtungen im Veranstaltungsort vorgesehen; anfallende Kosten hierfür sowie das Honorar der Referent\*innen werden 1:1 auf die Teilnehmenden umgelegt.

Bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Allergien oder veganer Kost bitten wir Sie, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen. ([veranstaltungen@hospiz-palliativ-nds.de](mailto:veranstaltungen@hospiz-palliativ-nds.de))

### Zahlungsmodalitäten:

Die organisatorische Planung der Veranstaltung wird durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung bezuschusst. Bitte erst **nach** Erhalt der Rechnung überweisen.

### Stornofristen

bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei  
unter 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50 % des Teilnehmerbeitrages  
unter 2 Wochen 100 % des Teilnehmerbeitrages

### Datenschutz:

Unsere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.hospiz-palliativ-nds.de> → Veranstaltungen → LSHPN-Termine.

### Kontakt:

Geschäftsstelle  
Landesstützpunkt Hospizarbeit  
und Palliativversorgung Niedersachsen e.V.  
Fritzenwiese 117  
29221 Celle  
[veranstaltungen@hospiz-palliativ-nds.de](mailto:veranstaltungen@hospiz-palliativ-nds.de)  
Tel. 05141/21 969 86  
Fax 05141/21 969 88

Mit freundlichen Grüßen

*Elke Peters*

Referentin des LSHPN